

10 000 Euro für die „Kleinen Helden“ gespendet

LIONS Club spendet für den Hospizverein / Erlös aus verschiedenen Benefizveranstaltungen

LAUTERBACH (red). Die Krönung der engagierten Arbeit im ersten Halbjahr des Lions-Jahres 2015/2016 war die Übergabe der Spendenerlöse an den Verein „Kleine Helden Kinder- und Jugendhospiz Osthessen“ in Höhe von insgesamt 10 000 Euro.

Der Lions-Club Lauterbach-Vogelsberg kann auf erfolgreiche Benefizveranstaltungen in den letzten Monaten zurückblicken. „Wir haben uns im Club bewusst für einen Förderschwerpunkt entschieden und freuen uns, die wertvolle Arbeit der ‚Kleinen Helden‘ mit den gesamten Erlösen aus den Veranstaltungen zu unterstützen“, so Präsident Karsten Hahn.

Das Gospelkonzert im September mit zwei Chören aus der Region in einer prall gefüllten Lauterbacher Stadtkirche erbrachte rund 5 500 Euro. Die Herbstmarkt-Tombola im November spielte noch einmal 2 500 Euro ein. „Wir freuen uns darüber, die Gesamtsumme mit Unterstützung des Lions-Hilfsfonds aufrunden zu können“, so Hahn. „An dieser Stelle möchte ich allen danken, die uns mit ihrem Engagement und durch den Besuch unserer Veranstaltungen und entsprechende Spendenbereitschaft unterstützt haben.“ Ein besonderer Dank galt dem Soroptimist International Club Lauterbach-Vogelsberg, der das Benefizkonzert im September durch die Bewirtung der Konzertgäste unterstützt hatte. Der hieraus erwirtschaftete Erlös floss ebenfalls in die Gesamtspende an die „Kleinen Helden“ ein.

Das Kinderhospiz „Kleine Helden e.V.“ (www.kleinhelden-hospiz.de) begleitet Kinder mit lebensverkürzenden Krankheiten sowie deren Familien in Osthessen. Der in Hünfeld ansässige Verein sucht Räumlichkeiten in Lauterbach, um auch hier diese wertvolle Unterstützung anbieten zu können.

Schwerpunkte der Arbeit liegen in der Sterbe- und Trauerbegleitung. „Wichtig ist es“, so Simone Filip, Koordinatorin und Vorsitzende des ehrenamtlichen Hospizvereins, „die gesamte Familie und insbesondere auch



Simone Filip, Vorsitzende des Kinder- und Jugendhospizvereins „Kleine Helden“ freut sich über die Unterstützung des Lions-Club Lauterbach-Vogelsberg. Überreicht wurde der Scheck durch Club-Präsident Karsten Hahn (rechts) und Lions-Clubsekretär Dr. Norbert Sehn.

Foto: Privat

die gesunden Geschwisterkinder im Blick zu haben.“ Entlastungen für die Familien im Alltag zu schaffen gehört ebenso wie die Erfüllung besonderer Wünsche der erkrankten Kinder zu den Aufgaben des Vereins.

13 Kinder und ihre Familien wurden bisher in der letzten Phase des Lebens begleitet, zuletzt ein 18 Monate alter Junge. In die Arbeit des Kinder- und Jugendhospiz sind aktuell 40 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingebunden, die derzeit 29 Familien unterstützen und sowohl den Kindern als auch den Eltern mit Wärme und Professionalität begegnen.

„Wir freuen uns, dass wir mit dieser Spende eine Art ‚Anschubfinanzierung‘ für das neue Domizil in Lauterbach leisten können und bleiben der Arbeit der ‚Kleinen Helden‘ auch weiterhin verbunden“, so Hahn.

„Es ist für unsere Region wichtig, ein Netzwerk von ehrenamtlichen und hauptberuflichen Menschen zu haben, die sich um Patienten mit lebensver-

kürzenden Erkrankungen intensiv kümmern. In diesem Netzwerk spielen die ‚Kleinen Helden‘ seit nunmehr fünf Jahren eine wichtige Rolle“, so Lions-Clubsekretär Dr. Norbert Sehn, der als Palliativmediziner mit dieser Thematik vertraut ist.

Demnächst wird der Lions-Club wieder für die gute Sache im Einsatz sein: Am 15. Mai übernehmen die Clubmitglieder die Bewirtung der Konzertgäste im Rahmen der Lauterbacher Pfingstmusiktage. Am 18. Juni veranstaltet der Lions-Club Lauterbach-Vogelsberg in Kooperation mit Soroptimist International Club Lauterbach-Vogelsberg ein Benefiz-Rockkonzert im „Haus des Gastes“ in Herbstein. Unter anderem wird hier die regional bekannte Rockband „Desert Oak“ zu hören sein.

„Ich würde mich sehr freuen, wenn sich zahlreiche Leser schon heute diese Termine notieren und unsere Projekte durch ihren Besuch unterstützen“, so Karsten Hahn.